

**Hochschule für Musik und Tanz Köln -
Hochschulbibliothek**

Fest-Cantate zum Dombaufest 1880

Rittershaus, Emil

[1880]

[urn:nbn:de:hbz:kn38-2695](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-2695)

Fest-Cantate
zum Lombarfest 1880 von
Emil Ritterhaus.
M

R 966

R 966

Hochschule für Musik und Tanz Köln



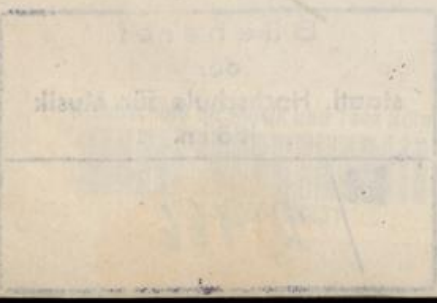
KN38\$0000163231

1

Schwing' dich zum Himmel, du Jubelgesang!
Kling' durch die Lüfte, du frohlicher Klang!
Was vor Jahrtausenden Meisler erdacht,
Heut' ist vollendet, heut' ist vollbracht!
Sehet, wie sie stolz sich heben!
Seht, wie sie zum Himmel streben
Oferlein, Thürme, Blätterreihen,
Klinggeworden Gottgedanken!
Hoch über der Wolkenreich
Recket sich auf der Singszweig!
Im dem deutlichen, heiligen Stern
Spiegelt sich ab der heilige Dom,
Mit den Plänen, Figuren und Bögen
Spiegelt er sich in des Blitzes Weg,
Und auf des Weges, der schimmernde Bahnen,
Ziehen die Schiffe mit flatternden Fahnen,
Und in der Sassen, der Orgeln und Klängen,
Und von der Lippen, das zum Himmel auf
Schwingt es
Hell wie ein
Im frohlichen Chor.



[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]



8

Schwing' dich zur Höhe, du Sublimang!
Kling' durch die Lüfte, du fröhlich. Klang!
Was vor Jahrhunderten Meister erdacht,
Heut' ist vollendet, heut' ist vollbracht!

Es sprach ein Fürst an dieser Stelle,
Er sprach das Wort an deutschen Strom!
Auf, Meister, Lehrling ... Geselle!
Vollendet sei der alte Dom!

Heraus aus allen deutschen Reichen!
Mit Gott in frischen Muth geschafft!
So sei der Dom ein stolzes Zeichen
Der deutschen Größe und der Kraft!

#

Und wenn Vollendung ward dem Werke,
Zu dem sich rühtig regt die Hand,
Dann zeug' von Muth und von der Stärke
Des Volkes in deutsches Vaterland!

Dann zeug' es von dem Brudersinn
Der Deutschen alle nah' und fern,
Und rauschend bis zur höchsten Zinne
Mit' frohen Stimmen: Dank dem Herrn!

#

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is mirrored and difficult to decipher.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is mirrored and difficult to decipher.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is mirrored and difficult to decipher.

Du, Dank dem Herrn! Es ist geschehen!
 Es kam nach Kampf und Schwertschneid,
 Es kam ein glorreich' Aufersich
 Dem alten Deutschen Kaiserreich!
 Von Meer bis zu dem Alpenhügel,
 Von Polen bis zu Maas ...) Loos
 Hast ausgepannt die breiten Flügel
 Der ~~alten~~ mächtigen Hohenzollerns!

#

Dank Dir, o Gott! Die Glocken löstest,
 Es trägt die Stadt ihr Feiertagsgewand!
 Möj' man die Beläge bedenken
 Der Sieges langen Friedenszeit!
 Laß' uns zu Deinem Throne legen,
 O Erger, deine Bitte hin!
 Dem Herrschen und dem Volke Segen
 Und allen Herzen Brudersinn!

Du

[The page contains approximately 15 lines of handwritten text in a cursive script, which is mirrored across the page. The text is extremely faint and difficult to decipher, appearing as bleed-through from the reverse side of the paper.]

4

Du stolzer Wächter am deutschen Rhein,
Nur steh' an Thürmen ... Sonnenstein,
Nur steh' ... prange zu Gottes Ehr'
Und noch die spätere Schuld zu lehr'!
Lehr' Demuth voll vor Gott in Knien,
Und lehr' sie Hap ... Zwischbrock flieh'n
Und lehr' sie schlaffen Hand ... Hand
Zu Heile für Kaiser ... Vaterland!
So schall' es empor im gewaltigen Ton
Zu der Rheinlands steinern Ehrn Kron!
In Gottes Schutz jahraus, jahrein
Steh' prangend, du reiziger Wächter
an Rhein!
Schwing' dich zu Himel, du
Heldengang!
Kling' durch die Lüfte, du frohlichen
Klang!
Was vor Jahrhunderten Meintu erdacht,
Heut' ist vollbracht, heut' ist vollbracht!
Lorenz Ritterbusch

Bestenfalls
 mit
 1898
 1898

